

Antragsmanagement



Digitalisierung Ihrer Verwaltungsprozesse: vom Online-Antrag bis zum Fachverfahren

Im Lebensalltag haben sich längst digitale Angebote von privaten Unternehmen etabliert. Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen erwarten von einer Verwaltung ähnlich komfortable und leistungsfähige Lösungen.

Das 2017 verabschiedete Onlinezugangsgesetz (OZG) stellt die Grundlage für eine schnellere Digitalisierung von Verwaltungsdienstleistungen dar. Bund, Länder und Kommunen werden dadurch verpflichtet, bis Ende 2022 grundsätzlich alle Dienstleistungen online anzubieten. Dem Bürger sind Servicekonten zur Verfügung zu stellen, die sein Anliegen über den Portalverbund automatisiert an die zuständige Stelle weiterleiten.

Die Digitalisierung bietet große Chancen, die Leistungen der Verwaltung künftig einfacher, schneller und unbürokratischer - praktisch zu jeder Uhrzeit - zu erhalten.

Wir unterstützen Sie bei der Gestaltung von effizienten Prozessabläufen im Zuge der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes - vom Online-Antrag bis hin zur Übernahme ins entsprechende Fachverfahren.

Unser Anspruch ist eine medienbruchfreie interne Verarbeitung der Vorgänge durch integrierte Anbindung von Fachverfahren und Dokumentenmanagementsystemen. Das Abtippen von Anträgen gehört der Vergangenheit an, Registerauskünfte werden automatisiert, Onlinebezahlung ermöglicht.

Vorteile

- Bereitstellung und Pflege von intelligenten Online-Anträgen für Bürger und Unternehmen
- Standardisierung, aber auch Abbildung von verwaltungsindividuellen Prozessen
- Kommunikation zwischen Online-Antrag und Fachverfahren sowie Dokumentenmanagementsystemen
- Bürger-, Unternehmens- und Behördenkonto – alle Vorgänge auf einen Blick
- Portalverbund
- Nutzung der sächsischen Basiskomponenten
- Schaffung von Transparenz

Beratung & Support

Telefon: +49 351 86652-450
E-Mail: vertrieb@kisa.it

